

Projektassistent/in für Schulbesuche im Projekt "Respektvoll Miteinander – Mit Kampfsport gegen Gewalt und Mobbing"

Das Projekt:

"Respektvoll Miteinander – Mit Kampfsport gegen Gewalt und Mobbing" zielt darauf ab, Gewaltprävention und Mobbing-Bekämpfung in Dortmunder Kindertagesstätten und Schulen zu fördern. Durch speziell gestaltete Kampfsporttrainings lernen Kinder und Jugendliche, Konflikte gewaltfrei zu lösen, Selbstbeherrschung zu entwickeln und respektvoll miteinander umzugehen. Ergänzend werden Schülermediatorenteams gebildet, die aktiv bei Konflikten vermitteln. Workshops für Eltern und Erziehungskräfte sensibilisieren für die Themen Gewaltprävention und Mobbing. Das Projekt legt besonderen Wert auf Chancengleichheit und Inklusion, indem es gezielt unterversorgte Bevölkerungsgruppen anspricht. Das Projekt wird großzügig gefördert von der Deutschen Postcode Lotterie.

Standort: Dortmund

Über uns:

Martial Arts for Peace ist eine gemeinnützige GmbH, die sich darauf spezialisiert hat, sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen durch die Vermittlung von Kampfkünsten Fähigkeiten zur Konfliktbewältigung, Selbstvertrauen und eine friedliche Grundhaltung zu vermitteln. Unsere Programme schaffen Orte der Begegnung und des Austauschs, fördern soziales Miteinander und Resilienz und basieren auf der transformativen Bildungstheorie.

Dein Aufgabengebiet:

- Unterstützung des Haupttrainers/der Haupttrainerin bei der Organisation und Durchführung von Schulbesuchen im Rahmen des Projekts
- Begleitung der Haupttrainer/innen bei den Schulbesuchen und Unterstützung bei der Betreuung der Schüler/innen
- Hilfestellung bei der Vorbereitung von Trainingsmaterialien und -ausrüstung
- Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufs der Schulbesuche und Unterstützung bei logistischen Aufgaben
- Unterstützung bei der Dokumentation und Evaluation der Schulbesuche
- Enge Zusammenarbeit mit dem Haupttrainer/der Haupttrainerin und den Schulen, um die Bedürfnisse der Schüler/innen zu verstehen und angemessene Unterstützung zu bieten

Was Du mitbringst:

- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, idealerweise im schulischen Umfeld oder in der Gewaltprävention
- Interesse an Kampfsport und Bereitschaft, grundlegende Trainingsprinzipien zu erlernen
- Teamfähigkeit und die Fähigkeit, effektiv mit dem Haupttrainer/der Haupttrainerin, den Schulen und den Schüler/innen zu kommunizieren
- Empathie und Sensibilität im Umgang mit den Schüler/innen und deren individuellen Bedürfnissen
- Flexibilität und Anpassungsfähigkeit, um auf die spezifischen Bedürfnisse und Gegebenheiten der Schulen einzugehen

- Bereitschaft, regelmäßig Schulbesuche durchzuführen und gegebenenfalls auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten tätig zu sein

Was Dich erwartet:

Die flexiblen Arbeitszeiten werden in Absprache mit der Projektleitung und den Schulen festgelegt. Eine Kombination aus regulären Schulzeiten und flexiblen Arbeitszeiten kann erforderlich sein. Die Tätigkeit erfolgt auf Honorarbasis mit fairer Vergütung (18,- Euro pro Stunde, insgesamt 108 Stunden im Projektzeitraum vom 01.09.2024 bis 31.05.2025).

Ein junges, dynamisches Team, das grossen Wert auf die Gleichstellung aller Mitarbeiter/innen legt und auf Augenhöhe agiert. Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Gestaltungsspielraum in einem sinnstiftenden Umfeld.

Bewerbung:

Bitte sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) bis zum 12.08.2024 an Jasmin Dirinpur unter der E-Mail-Adresse contact@martialartsforpeace.org. Für weitere Fragen kannst Du uns gerne unter der Telefonnummer +49 69 24756649 kontaktieren.